

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Des Teufels Anteil (Carlo Broschi)**

**Auber, Daniel-François-Esprit  
Scribe, Eugène**

**Leipzig, [circa 1895]**

12a. Recitativ und Arie

[urn:nbn:de:bsz:31-81682](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-81682)

### Dritter Aufzug.

Gotischer Saal mit einem Doppelbogen im königlichen Palaste zu Aranjes.

Stufen führen zu einer Terrasse, welche mit der Aussicht auf die Gärten die ganze hintere Breite des Saales einnimmt. Die Seitenthür rechts führt in die Gemächer des Königs, die Seitenthür links in die Gemächer der Königin. Tische mit Stühlen rechts und links; auf dem Tisch rechts Schreibzeug und Papier.

#### Erster Auftritt.

Carlo Broschi allein, kommt von links Mitte, beobachtet nach rechts Mitte und kommt dann vor.

#### Tr. 12a. Recitativ und Arie.

Carlo. Schon längst ist fort mein treuer Bote,  
Die Fürstin kommt noch nicht, und mir sinket mein Mut.  
Den König so zu täuschen, nie wird er verzeihn,  
Und doch soll Täuschung an diesem Hofe Sitte sein.

#### Arie.

O komm und laß mich nicht verzagen,  
Du holbe mächtige Herrscherin,  
Sei mir bei diesem neuen Kampfe  
Auch wieder eine Beschützerin, sei mir Beschützerin!  
Wo ich mich hin auch wende,  
Nirgends ein Hoffnungsstrahl;  
Nicht glaub' ich an Rettung  
In dieses Zweifels Dual, in dieses Zweifels Dual.  
O komm, o laß mich nicht verzagen,  
Du holbe mächtige Herrscherin;  
Sei mir in diesem neuen Kampfe  
Auch wieder eine Beschützerin! —  
(Er eilt nach dem Hintergrunde und steht nach rechts; aufhorchend.)  
Doch ist es Täuschung?  
Soll so bald schon die Rettung nahen?

Ein fern Gebräus schlägt an mein Ohr;  
Wie aus Gewittern dumpf und schwer,  
Rasselt ein Wagen in Eil' daher.

(Er eilt vor, freudig.)

Mein Geschick, es will wieder mich versöhnen,  
Mein holder Schutzgeist ist nicht weit;  
Denn schon eilt er heran, mir beizustehen  
In dieses Kampfes gefahrvollem Streit.

(Mit einigen Schritten nach links.)

Fernes Brausen schlägt an mein lauschendes Ohr,  
Schon eilt sie, mir beizustehen in gefahrvollem Streit.  
Bald werde ich die Mächt'ge sehen, stets das Glück  
im Geleit.

[Sie ist es!

Mein Geschick, es will wieder mich versöhnen,  
Mein holber Schutzgeist ist nicht weit;  
Denn schon eilt er heran, mir beizustehen  
In dieses Kampfes gefahrvollem Streit.  
Fernes Brausen schlägt an mein lauschendes Ohr,  
Schon eilt sie, mir beizustehen in gefahrvollem Streit.  
Bald werde ich die Mächt'ge sehen, stets das Glück  
im Geleit,]

Im Geleite das Glück!

Die Königin (kommt mit zwei Hofdamen von rechts Mitte).

### Zweiter Auftritt.

Die Königin, Carlo Brodski zu ihrer Rechten. Die beiden Hofdamen.

Carlo (eilt der Königin entgegen, um sie mit einer Verbeugung zu empfangen).

Königin (gibt den Hofdamen ein Zeichen und setzt sich rechts).

Die beiden Hofdamen (entfernen sich mit einer Verbeugung nach rechts Mitte).

Carlo (spricht erst, wenn die Königin sitzt). Welches Glück! Ich hoffte Ew. Majestät nicht so schnell hier zu sehen.

Königin (geheimnisvoll). Und doch — kaum hatte ich deine Botschaft erhalten, als ich auch sogleich hierher eilte, denn